

Sie sind Wundermittel, werden aber wenig beachtet: Pflanzenfarben. Sie können die eigene Haarfarbe veredeln, Glanz, Kraft und Fülle geben. Die Farbpigmente der Pflanzen legen sich dabei überwiegend um das Haar, erhalten den zu Grunde liegenden Naturton und lassen die eigenen Farbschattierungen immer noch zu. So entsteht ein lebendiges, völlig natürlich wirkendes Farbbild. Bei einem bestehenden Weißanteil kann ein schimmernder Strähneneffekt entstehen – fein oder flächig, ganz abhängig von der Verteilung der „Weißen“ im Naturhaar. Da die Farbpalette der Pflanzenfarben inzwischen sehr groß ist, gelingen neben den typischen Rotnuancierungen inzwischen auch natürlichste Blondtöne von kühl über beige bis hin zu warmem Goldblond. Was heute alles mit Pflanzenfarbe machbar ist, zeigen diese Arbeiten vom „Forum impulsgebender Friseure“, das sich die Förderung und Verbreitung einer ganzheitlich orientierten Friseurarbeit auf die Fahne geschrieben hat. Frisuren und Fotos: Forum impulsgebender Friseure

Pflanzenfarben



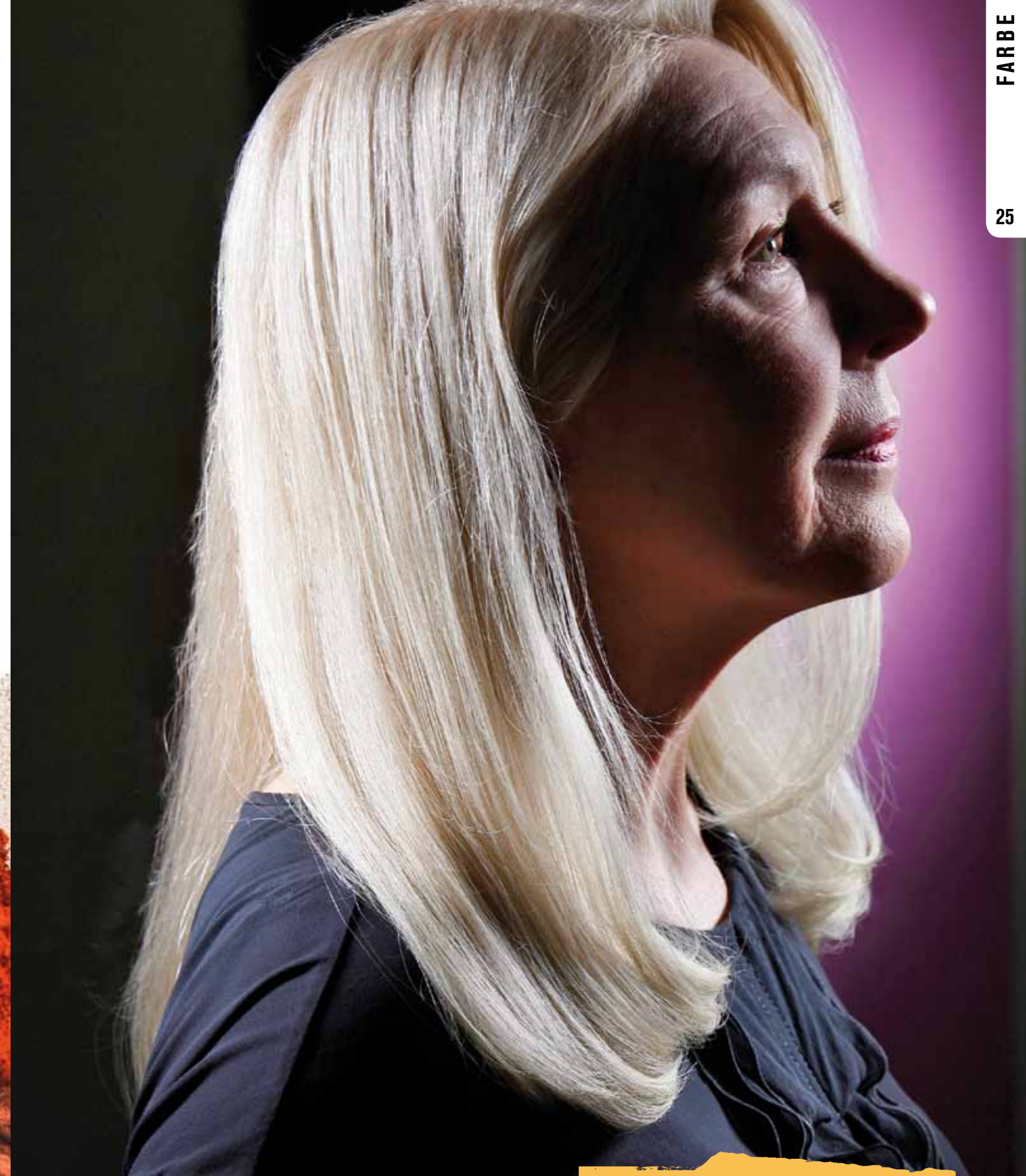
Dunkelblond mit einem Weißanteil von 50 % in ein changierendes Beigeblond verwandelt!



Links: Hoher Weißanteil im Stirnbereich (85 %), wodurch dort ein kühles Beige, im weiteren Verlauf dann ein warmer Goldton mit „einer“ Farbmischung entsteht.

Unten: Ausgangston Hellbraun mit einem Weißanteil von 40 %. Der Oberkopfbereich wird in ein Goldbraun gefärbt, die „Weißen“ lassen auch hier einen farbsatten Strähneneffekt entstehen.

Was sind Pflanzenfarben eigentlich? Verwendet werden Teile der Pflanzen im gemahlene Zustand, wie Henna, Färberwaid, Salbei oder Kamille. Gemischt mit Wasser, schwarzem Tee oder auch Rotwein, ergibt das einen Pflanzenbrei, der sich einfach und schnell auftragen lässt und jede Farbtechnik ermöglicht. Die Farben wirken sehr individuell; Tonhöhe, Struktur und Beschaffenheit der Haare sind mitbestimmend für das Farbergebnis. Auch über die Länge der Einwirkzeit wird das Ergebnis beeinflusst.



Oben: 100 % weißes Haar in ein natürliches klares Hellblond gebracht!

Rechts: Ausgangston Mittelblond ohne Weißanteil in ein sandiges Goldblond gefärbt mit einem Touch Goldkupfer.

Unten: Naturton Hellbraun ohne Weißanteil. Durch die verwendete Farbmischung zu einem kühlen Mahagoni gefärbt.



Unten: Naturton Dunkelblond ohne Weißanteil mit einem Kupferrot gefärbt.

***„Forum impulsgebender Friseure“**
 Infos unter: www.f-i-f.biz oder persönlich
 mit den Mitgliedern des Vorstandes:
Telefon 02832/9725379